

Neupositionierung: C&A plant Modernisierung des Europageschäfts

- Geplante Modernisierung würde wichtige Geschäftsfunktionen in der Zentrale konsolidieren und ein flexibleres und schlankeres Betriebsmodell schaffen
 - Umfangreiche Investitionen in digitale Lösungen sind geplant, um noch besser auf die Bedürfnisse der Konsumenten einzugehen
-

(DÜSSELDORF, 10 NOVEMBER 2021)

Das europäische Managementteam von C&A hat heute Pläne zur Konsolidierung und Zentralisierung des Unternehmens bekannt gegeben. Damit schafft C&A die Grundlage für künftiges Wachstum in einem sich radikal verändernden Marktumfeld. Ziel ist es, ein agileres und schnelleres Unternehmen aufzubauen, das sich schnell an neue Marktgegebenheiten anpassen kann. Der Vorschlag soll zudem zu einem einfacheren, unkomplizierteren Betriebsmodell führen. Entscheidungsprozesse sowie die organisatorische Effektivität und Effizienz sollen verbessert werden, um den Konsumenten einen noch besseren Service zu bieten.

Die COVID-19-Pandemie hatte erhebliche Auswirkungen auf alle Einzelhändler, einschließlich C&A, und zeigte, dass die richtige Kombination eines digitalen und stationären Ansatzes entscheidend ist. C&A hat einen Plan vorgelegt, der zu einer Reihe von organisatorischen Veränderungen führen könnte. Das Ergebnis wären Einsparungen in ganz Europa und damit einhergehend die Möglichkeit, sich als Unternehmen neu zu positionieren, um die Wünsche der Konsumenten heute und in Zukunft noch besser bedienen zu können. Ein wichtiger Teil dieses vorgeschlagenen Ansatzes wären umfangreiche Investitions-Pläne in digitale Lösungen. Sie sollen sicherstellen, dass das Geschäft von C&A gemäß der Prioritäten des Unternehmens neugestaltet werden kann, um das Einkaufserlebnis der Konsumenten deutlich zu verbessern. Das Ziel ist es, Konsumentendürfnisse künftig online genauso effektiv zu bedienen wie in den Geschäften.

Heute Morgen wurden die europäischen Arbeitnehmervertreter und C&A-Mitarbeitern über die vorgeschlagenen Änderungen informiert. Diese könnten sich auf eine Reihe von Arbeitsplätzen in Europa auswirken. C&A hat sich verpflichtet, eng mit seinen Sozialpartnern und

Teammitgliedern zusammenzuarbeiten, um die Mitarbeiter zu unterstützen, die möglicherweise in den einzelnen Märkten betroffen sein könnten. Dieser Prozess wird in allen Ländern gemäß der lokalen und nationalen Vorschriften erfolgen.

Giny Boer, CEO von C&A, sagt:

„Im heutigen Marktumfeld ist es unerlässlich, dass wir uns mit einem modernen Ansatz in unseren Geschäften und einem stärkeren digitalen Angebot für den Erfolg positionieren. Die Bedürfnisse unserer Konsumenten stehen dabei stets im Vordergrund. C&A ist ein großartiges Unternehmen! Wir möchten unsere Organisationsstruktur dynamischer, kooperativer, moderner und zukunftsfähiger gestalten. Bei den Veränderungsvorschlägen haben wir es uns nicht leicht gemacht. Selbstverständlich verpflichten wir uns, eng mit unseren Sozialpartnern zusammenzuarbeiten, einen offenen Dialog zu führen und diesen Prozess gemeinsam anzugehen - mit dem größtmöglichen Respekt für unsere potenziell betroffenen Teammitglieder.“

Als Teil dieser vorgeschlagenen Veränderung sieht C&A eine neue Organisationsstruktur vor, die sich um die Bereiche Merchandise & Sustainability, Operations, Digital & Consumer, Selling & Markets, Finance & IT, People & Culture und Corporate Communications & Fashion PR gruppiert. Diese Abteilungen würden innerhalb neuer, stärker zentralisierter Rahmenbedingungen operieren, die auf eine engere Abstimmung und Zusammenarbeit zwischen den europäischen Hauptgeschäftsstellen und den nationalen Hauptgeschäftsstellen in vier Märkten abzielt: Deutschland, Mitteleuropa, Benelux und Südeuropa.

Über C&A

C&A ist eines der führenden Modeunternehmen in Europa mit fast 1.400 Filialen in 18 europäischen Ländern und rund 23.000 Mitarbeitern. Jeden Tag begrüßt C&A Millionen von Besuchern in seinen Geschäften und online in Europa und bietet qualitativ hochwertige, langlebige Kleidung für die ganze Familie zu erschwinglichen Preisen. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: www.c-a.com

Über das C&A Management Team

Das C&A Management Team besteht aus Giny Boer (CEO), Eric Brenninkmeijer (Clusters & Countries), Betty Kiess (Corporate Communications), Birgit Kretschmer (CFO), Jean Sebastien Guy (People & Culture), Martijn Van der Zee (Merchandise & Sustainability) und Joris Van Rooy (Digital & Consumer).

Pressekontakt

C&A Europa | Wanheimer Straße 70 | 40468 Düsseldorf
Betty Kieß | Leiterin der Unternehmenskommunikation Europa, C&A Europa
press@canda.com